

Boekverslag Scholieren.com

## Im Westen nichts Neues / All quiet on the western front door Erich Remarque

*Jakob von Stolk*

### Allgemein

Name des Autors : Erich Maria Remarque

Titel des Buches : Im Westen nichts neues.

Verlag: Kiepenheuer & Witsch

Erscheinungsjahr: 1987

Seitenzahl: 254

Das buch ist ein Antikriegsroman und 'das Buch soll weder eine Anklage noch ein Bekenntnis sein. Es soll nur den Versuch machen, über eine Generation zu berichten, die vom Kriege zerstört wurde. Auch wenn sie seinen Granaten entkam.'



**Win**

een weekend Breda met 3 vrienden en...

ontdek de leukste studentenstad van het zuiden!

**KLIK HIER →**

**OPEN DAG 7 november a.s.**

Aangeboden door: **NHTV** internationaal hoger onderwijs Breda



een weekend Breda met 3 vrienden en...  
Ontdek de leukste stad van het zuiden!  
Aangeboden door: NHTV Internationaal hoger onderwijs Breda  
OPEN DAG 7 november a.s.

**scholieren**  
.com

Ich erwart von diesem Buch daß das Buch mir etwas lernt über wie es war um ein Deutscher zu sein in die Ersten Weltkrieg und das es erklärt über die Erfahrung von die Männer.

### **Über den Inhalt des Buches:**

#### **Zeit:**

Das Buch spielt sich ab während der Ersten Weltkrieg.

In das Buch erklärt Man nicht spezifisch wann es spielt, allein wenn die Hauptperson stirbt.

Man kann an kleine Dingen wieder erkennen daß es um der Ersten Weltkrieg geht und nicht um die Zweiten.

Weil Man für den ersten mal Gas und Maschinengewehre benutzt .

Er wird auch nichts über Hitler erklärt.

Das buch ist aufgebaut mit Zeitsprünge.

#### **Raum:**

Die Geschichte spielt sich am meistens ab in und rund bei Laufgraben.

Aber auch manchmal in die Wohnplatz von Paul (die Hauptperson) wann er Erlaubnis hat.

Die Umgebung spielt eine wichtige Rolle in der Geschichte weil wann er in ein Laufgraaft ist, muß er arg alert sein. Aber wann er Erlaubnis hat, kann er entspannen.

#### **Personen:**

Paul Bäumer: Dieser Mann ist neunzehn Jahre alt.

Er ist den Ich-Erzähler.

Er ist bei der Kompanie gegangen weil sein Klassenlehrer das sei.

Stanislaus Katczinsky: Er ist den Anführer den Gruppe von sieben Männer . Er ist vierzig Jahre alt. Dieser Anführer ist sehr schlau und erfahren.

Wenn es Problemen gibt, weißt er immer wie man die lösen muß.

Er ist Pauls bester Freund und bleibt auch am längsten leben von Pauls Freunden.

Kantorek: Er war den Klassenlehrer von Paul und sein Freunden.

Und dieser Klassenlehrer hat diese sieben Schüler mit seinem begeisterden Vaterlandparolen nach einer Kompanie verführt.

Nach einige Zeit sieht Man in das er Ihnen betrogen hat.

Himmelstoß: Er ist der Unteroffizier, der nur Befehle gibt, um zu qualen.

Unteroffizier Himmelstoß ist nicht sehr geliebt.

Er hat sie in der Heimat wie ein Tyrann ausgebildet und er hat sich an den Front als arrogant, unkameradschaftlich und feige erweist.

Albert Kropp: Er denkt von die Sieben am klarsten und deshalb erst Gefreiter ist.

Müller V: Er herumschleppt sich mit Schulbücher und träumt vom Noteexamen.. ~~büchere~~ melfeuer physikalische Lehrsätze.

Leer: Er trägt einen Vollbart und hat große Vorliebe für Mädchen aus den Offizierspuffs.

Tjaden: Ein magerer Schlosser und der größte Fresser der Kompanie.

Haie Westhus : Torfstecher mit große Hände.

Detering: Ein Bauer , der nur an seinen Hof und an seine Frau denkt.

### **Handlung:**

Der Roman, der im Ersten Weltkrieg spielt, beschreibt, wie der Klassenlehrer Kantorek seine Schüler dermaßen beeinflusst, daß sie sich freiwillig als Soldat melden.

Die Kriegserlebnisse lassen zwischen de Jungen echte Kameradschaft entstehen.

Im Verlaufe des Krieges wird Gruppe der Freunde immer kleiner und am Ende ist Paul noch als letzter seiner Klasse am Leben.

Im Oktober 1918 herrscht Ruhe an der ganzen Front und der Heeresbericht lautet: Im Westen nichts Neues!

Aber gerade dann, kur vor Kriegsende, muß Paul auch noch sterben: 'sein Gesicht hatte einen so gefaßten Ausdruck, als wäre er beinahe zufrieden damit, daß es so gekommen war.'

Der Titel bezieht sich an dem Todestage von Paul Bäumer .

Am Todestage von Paul war es an der Front so ruhig, das sich der Heeresbericht auf de Satz beschränkt, Im Westen sei nichts Neues zu melden.

Das Kernthema vom Buch ist das überleben im Laufgrabe. Die Geschichte ist in Kapitels geteilt und die Kapitels sein in Paragrafhe geteilt.

Der Höhepunkt ist wenn Paul stirbt und das ist traurig; man kann das wissen, es ist vorspielbar aber es komt doch als ein Überraschung.

Man willt es nicht.

Die Passage aus das Buch gefällt mir am meistens weil die Passage erzählt über der Tod von Cat.

Es war für mich auch eine Uberrumpelung wann Cat stierbte.

Die Passage ist ein von der weinige daß Paul sein Gefuhlens zeigt.

In die Passage ist der Freundschaft und der Unglaube sehr schön beschrieben.

Nach der Tod von Cat , hat Paul echt nichts mehr.

Das Buch soll weder eine Anklage noch ein Bekenntnis sein Es soll nur den Versuch machen, über eine Generation zu berichten, die vom Kriege zerstört wurde.

Auch wenn sie seinen Granaten entkam.

Es ist ein Antikriegs-Roman.

**Meinung:**

Es war ein interessantes Buch um zu lesen weil er kann mit erfahren wie  
verschrecklich das was in die Laufgrube.

Es ist verschrecklich um all deine Freunde zu verlieren.

Du sitzt in Spannung zu lesen: soll er das überleben oder nicht.

Allein die Platzbeschreibungen sind langweilig.

Eigentlich ist allein die Spannung in die Laufgrube toll um zu lesen: da ist man an  
das Buch gefesselt. In das Buch wurde nicht beschrieben wie Kantorek die Jungen  
in der Kompanie spricht und das finde ich Jammer.

Ich war ein bisschen traurig wann ich das Buch hat gelesen weil es nicht toll ist wenn  
er stirbt. Man will doch gerne ein 'happy End'.